



Montageanleitung für SE Gabelfedern

Vormerkungen:

Anzugsdrehmomente für Schrauben müssen aus der modellspezifischen Reparaturanleitung entnommen werden.

Spezielles Zubehör:

Gliedermaßstab oder Maßband

Prozedere:

1. Motorrad aufbocken und Gabel entlasten oder alternativ Gabelholm nach Hersteller-Vorschrift ausbauen
2. Demontage Federlager / Gabelverschlussdeckel der Gabel oben. Je nach Ausführung ist dieser geschraubt oder mit einem Sicherungsring fixiert. **Achtung:** Der Deckel steht durch die vorgespannte Feder unter Spannung. Bei der Demontage daher unbedingt auf ausreichenden Gegendruck während des losschraubens / entfernens achten.
3. Originale Hülse (nicht bei allen Modellen) und Feder nach oben entnehmen
4. Ablassschraube der Gabel (unten am Gabelrohr nach Herstellerangabe) öffnen und altes Gabelöl ablassen.
Tipp: Gabel leicht aus- und einfedern, damit das Öl auch aus dem inneren der Gabel vollständig abläuft.
5. Ablassschrauben wieder verschließen und jeweils 150ml pro Gabelholm vorbefüllen.
6. Gabel mehrmals ein- und ausfedern um Gabel zu entlüften
7. Motorrad vorne / Gabel ganz ablassen, bzw. Innen- und Außenrohr komplett zusammenschieben
8. Luftpolster / Ölstand einstellen: Der Ölstand ist das Maß zwischen der Oberkante des oberen Gabelrohres und dem Ölstand im inneren der Gabel. Dieser lässt sich einfach mit einem Gliedermaßstab oder einem Maßband messen.
9. Vorgehensweise: Ist das Maß zu groß Öl auffüllen, ist dieses zu gering Öl ablassen.
Tipp: Ist zu viel Öl in der Gabel lässt sich dieses am einfachsten mit einer Spritze und einem kleinen Schlauch absaugen

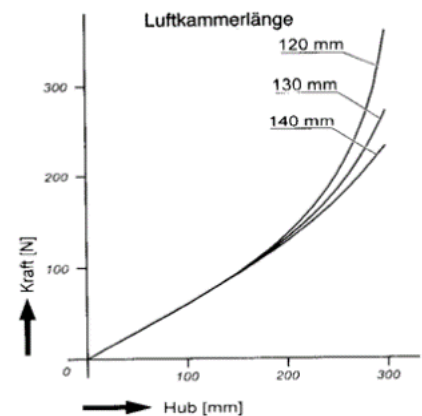
Über die Größe des Luftpolsters (Ölstand) lässt sich die Progression der Gabel verändern.

Eine höhere Progression bedeutet eine härtere Gabel zum Ende des Federweges hin. Dieses wirkt sich zum Beispiel bei harten Bremsmanövern und oder beim Durchschlagen (Gabel geht in den Endanschlag) der Gabel aus.

Luftpolster / Ölstand:

- mehr Komfort 150 mm
- mehr Reserven 120mm (höhere Bremsstabilität)

Das Diagramm veranschaulicht die Entwicklung der Kräfte im Verlauf des Einfederweges einer Federgabel. Man kann gut erkennen, wie sich diese Kraft zum Ende des Federweges, mit Änderung der Luftkammer, verändert.



10. Als nächstes wird nun die Gabelfeder (untere Position) eingesetzt, anschließend kommt die Vorspannhülse (obere Position) darüber.
11. Oberes Federlager / Gabelverschlussdeckel mit gegebenenfalls vorhandenen Originalteilen (Scheiben) in umgekehrter Weise des Ausbaus wieder montieren.
12. Motorrad abbocken, bzw. Gabelholme wieder in das Chassis einbauen